



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 4 Ländliche Entwicklung, Agrarwesen und Naturschutz
A-7000 Eisenstadt Europaplatz 1 • Telefon +43 57 600-0
E-Mail anbringen@bglld.gvat • www.burgenland.at

Projekt-Steckbrief

zuletzt geändert am 16.11.2020

Projektbezeichnung	Beratung und Kartierung von landwirtschaftlichen Betrieben zur nachhaltigen Bewirtschaftung
Vorhabensart https://www.burgenland.at/themen/agrar/foerderung/laendliche-entwicklung-2014-2020/	7.6.1 Studien und Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes der „Richtlinie des Landes Burgenland für die Förderung von Naturschutzprojekten im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020“
ProjektträgerIn, Kontakt	Bgld. Einrichtung zur Realisierung technischer Agrarprojekte, Esterhazystraße 15, 7000 Eisenstadt, DI Gottfried Reisner, Tel.: +43 2682 702-621, E-Mail: gottfried.reisner@lk-bgld.at
Projektlaufzeit	01.04.2019-30.09.2020
Gesamtkosten - Förderbetrag (63% EU, 37% Land Burgenland)	Euro 426.280,00
Ziele und Inhalte	Der Verein BERTA ist eine gemeinnützige Einrichtung, die im Dezember 1997 gegründet wurde und dessen Tätigkeiten seit mehr als 10 Jahren im Bereich Naturschutzberatung von Betrieben und Beurteilung von Naturschutzflächen ausgerichtet sind. Das vorhandene Fachwissen und die erworbenen Gebietskenntnisse der Projektmitarbeiter werden angewendet, um die landwirtschaftlichen Betrieben zur nachhaltigen Nutzung von ausgewählten Wiesengebieten und Lebensräumen zu bewegen und beratend über extensive Bewirtschaftungsformen zu informieren. Weiters werden zahlreiche spezielle Arten- und Lebensraumschutzprojekte bzw. -maßnahmen koordiniert, evaluiert und Erhaltungsmaßnahmen entwickelt und umgesetzt. Die fachgerechte Organisation und Koordination dieser Maßnahmenswerpunkte werden räumlich von den Beratungsstellen in Neusiedl/See, Eisenstadt und Güssing aus durchgeführt. Projektbegleitend erfolgen Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit.
Ergebnisse, Downloads	



Ziel 3: Fördert Möglichkeit für Bewegung und Naturerfahrung

Ziel 4: Verstärkt Wissen für nachhaltigen Entwicklung

Ziel 15: Fördert den Erhalt der Vielfalt von nat. Lebensräumen